

Anhörung des Jugendhilfeausschusses zum Entwurf des Haushaltsplans der Stadt Nürnberg für das Jahr 2020 gemäß § 71 SGB VIII

Auch im Jahr 2020 fordern Zuzug und Bevölkerungswachstum die Jugendhilfe in allen ihren vielfältigen Aufgabenbereichen. Große Anstrengungen sind weiterhin beim Kita-Ausbau notwendig, so sind für 2020 rund 1.000 neue Plätze geplant. Aber auch kurzfristigere Zwischenlösungen, wie z.B. in Worzeldorf/Kornburg oder in Form einer Waldkindergartengruppe, sind notwendig und eingeplant. Bei der Qualitätsentwicklung wird das neue Förderkonzept für freie und freigemeinnützige Träger diese über einen Sonderzuschuss bei der Miete bzw. einen erhöhten Zuschuss bei Bau und Sanierung unterstützen. Dadurch soll der Anreiz geschaffen werden, dass sich diese auch weiterhin so engagiert wie in der Vergangenheit am Kita-Ausbau beteiligen. Und mit den Schwerpunkten Sprachliche Bildung und Teilhabe/Inklusion werden zwei zentrale fachliche Felder qualitativ weiterentwickelt. Dies wird möglich, da die eingesparten Mittel aus der 100 EUR Beitragsentlastung des Freistaats Bayern der Kindergartenkinder für diese wichtigen Aufgaben eingesetzt werden sollen.

Die Stellenschaffungen konzentrieren sich für das Jahr 2020 aufgrund des Personaldoppelhaushalts 2019/2020 und wie vom Kämmerer vorgegeben auf zu 100% finanzierte Stellen und Stellen zur Betreuung von Kindern.

Eine wesentliche Verschiebung im Haushalt des Jugendamts ergibt sich aus der Zentralisierung des gesamten Facilitymanagements bei der Zentralen hausverwaltenden Einheit Kultur – Soziales – Verwaltung. Dadurch wird das K1-Budget des Jugendamts ab 2020 um rd. 3.1 Mio. EUR entlastet und künftig bei Ref. I/II bewirtschaftet.

Die Beilagen zur Entscheidungsvorlage gliedern sich wie folgt:

- | | |
|----------------|---|
| 4 | Rückblick Haushalt 2018 / Ausblick 2019 |
| 5 | Ausgabenübersicht Zuschüsse |
| 6 | Beschlüsse und Gutachten mit finanzieller Auswirkung |
| 7 | Begründungen zu Stellenschaffungen |
| 8 | Begründungen zu Zuschussanträgen |
| 9 | Übersicht 2020 zu den Zuschüssen nach Produkten, Förderbereichen, erweiterte Zuschussliste |
| 10 | Produkthaushalt 2020 Übersicht |
| 11 | Produktdatenblätter |
| 12 | Budgetbericht 2020 |
| 13 | Bewegliches Vermögen: Übersicht bewegliches und immaterielles Vermögen und Geringwertige Wirtschaftsgüter und Gebrauchsgegenstände |
| 14 – 16 | Mittelfristiger Investitionsplan 2020-2023 |

1. Stellenschaffungen

Die AdO zum Stellenplan 2020 vom 28.02.2019 lässt Anträge zu Stellenschaffungen aufgrund des Doppelpersonalhaushalts 2019/2020 nur in sehr engem Rahmen zu. Die umfangreichen Bedarfe zum Haushalt 2019 und der daraus resultierenden hohen Anzahl an Stellenschaffungen führen dazu, dass für den Haushalt 2020 eine Beschränkung der Anträge auf drei Bedarfskategorien im Stellenschaffungsverfahren vorgenommen wurde:

Die beantragten Stellen für den Haushalt 2020 des Jugendamts werden deshalb nach den folgenden Kategorien aufgelistet:

1.1 Stellen mit vollständiger Deckung

1.2 Stellen für neue Einrichtungen im Bereich Schule und Bildung sowie Kinderbetreuung

1.3 Zurückgezogene Stellenschaffungsanträge

Nachrichtlich:

1.4 Hebungsanträge

1.5 Stellen, für die ein Fristvermerk vorliegt und deren Frist verlängert oder entfallen soll

Aufgelistet sind in der Vorlage die vom Jugendamt beantragten Stellenbedarfe für das Haushaltsjahr 2020. Derzeit erfolgt die Abstimmung des Verwaltungsvorschlages für den Personal- und Organisationsausschuss (POA) am 15.10.2019 und bildet den aktuellen Stand der Verhandlungen in der Entscheidungsvorlage ab.

1.1 Stellen mit vollständiger Deckung						
Nr.	Produkt	Bezeichnung	Eingruppierung Antrag	Umfang/ VK	Aktueller Stand	Stand POA/ Begutachtungsvorschlag
1	365100 365101 365200	J/B1-Hauswirtschaftskräfte – Personalaufstockung für die zentrale Essensversorgung	E2	30,00		23,00 EGr. E2
2	365100 365101 365200	J/B1-Qual. Weiterentwicklung: Sprachliche Bildung	S15 S11b	1,00 5,00		1,00 EGr. S15 5,00 EGr. S11b
3	363900	J/B3-Qual. Weiterentwicklung: Fachstelle Inklusion	S15 S12 S11b	1,00 3,00 6,00		1,00 EGr. S15 3,00 EGr. S12 6,00 EGr. S11b
1.1	Gesamtbedarf Stellen mit vollständiger Deckung			46,00		39,00

1.2 Stellen für neue Einrichtungen (Betreuung von Kindern)						
Nr.	Produkt	Bezeichnung	Eingrup- pierung Antrag	Um- fang	Aktueller Stand	Stand POA/ Begutachtungsvor- schlag
4	J/B1-Gute-Kita-Gesetz					
	365100 365101 365200	J/B1-Erzieher/in zur Freistellung der Lei- tung	S8a	12,00		12,00 EGr. S8a Sperrvermerk
	365100 365101 365200	J/B1-Assistenzkräfte in Kindergärten für Randzeiten	S2	4,00		0,00
5	364000 365100 365101 365200	J/B1-Projektleitung Kita-Software	E11	1,00		1,00 EGr. E11
6	365100 365101 365200	J/B1-Kinderbetreuung in Kitas – Umsetzung Konzept Elternbeglei- tungen	S8a	0,87		0,87 EGr. S8a
7	365200	J/B1-Kinderbetreuung – Umsetzung Model- projekt „Kooperative Ganztagsbildung“ (Standort: Gretel- Bergmann)	S8a	1,00		1,00 EGr. S8a Befristet bis 08/2022
8	365100 365101 365200	J/B1-Kinderbetreuung in Kitas – Umsetzung Konzept „Orte für Fa- milien“	S8a	0,13		0,13 EGr. S8a
9	365100 365101 365200	J/B1-Kinderbetreuung in Kitas – pädagogi- sche Fachkräfte und Leistungsstellen	S3 S8a S9 S13 S15	30,00 2,00 2,00 4,00 1,00		30,00, EGr. S3 2,00, EGr. S8a 2,00, EGr. S9, ku 4,00, EGr. S13, ku 1,00, EGr. S15, ku
10	366100	J/B2-KIJH-Internatio- nales Jugendzentrum Glockenhof – Perso- nalaufstockung	S12	1,00		1,00, EGr. S11b
1.2	Gesamtbedarf Stellen neue Einrichtungen (Betreuung von Kindern)			59,00		55,00

1.3 zurückgezogene Anträge						
Nr.	Produkt	Bezeichnung	Eingrup- pierung Antrag	Um- fang	Aktueller Stand	Stand POA/ Begutachtungsvor- schlag
	365100 365101 365200	Pädagogische Quali- tätsbegleitung (Teilan- trag 1)	S15	2,50 +x	Teilantrag zu- rückgezogen	
1.3 Gesamt zurückgezogene Anträge				2,5 + x		

1.4 Hebungsanträge						
Nr.	Produkt	Bezeichnung	Derzeitige Besol- dungs- gruppe	Um- fang	Beantragte Be- soldungs- gruppe	Stand POA/ vorgeschlagener Stel- lenwert
11	363500	520.5607	A11	1,00	A12	A12 ku A11
12	364000	520.6065 (neu:520.6102)	A9/A10	1,00	A10	A10
13	364000	520.6073 (neu:520.6006)	A9/A10	1,00	A10	A9/A10
1.4 Gesamt Hebungsanträge				3,00		

1.5 Stellen, für die ein Fristvermerk vorliegt und deren Frist verlängert oder entfallen soll

Nr.	Produkt	Bezeichnung	Eingruppierung Antrag	Umfang	Aktueller Stand	Stand POA/ Begutachtungsvorschlag
14	363100	J/B2-Regionalleitung JaS	S15	0,50	Befristet bis 12/2020	
15	363100	J/B2-Sozialpädagoge/in JaS	S11b	8,75	Befristet bis 12/2020	
16	363100	J/B2-Projekt Jugendhilfe Sport, Sozialpädagoge/in	S15	1,00	Befristet bis 12/2020	
17	367500	J/B2- Erziehungsberatung, Sozialpädagoge/in	S15	0,30	Befristet bis 12/2020	
18	363300	J/B3-„Perspektiven für Familien“	S12	1,00	Befristet bis 12/2019	unbefristet
19	363300	J/B3-„Perspektiven für Familien“	S11b	1,00	Befristet bis 12/2019	unbefristet
20	363300	J/B3-„Perspektiven für Familien“	E6	0,50	Befristet bis 12/2019	unbefristet
21	363900	J/B3-ASD/Team 10, Verwaltungskraft	E5	0,50	Befristet bis 12/2020	
22	363900	J/B3-ASD/Team10 Leitung	S17	1,00	Befristet bis 12/2020	
23	363900	J/B3-ASD/Team10	S14	4,00	Befristet bis 12/2020	
24	363900	J/B3-ASD in GU	S14	2,00	Befristet bis 12/2020	
25	363400	J/B3-3 KJND UMF, Leitung	S17	1,00	Befristet bis 12/2020	
26	363400	J/B3-3 KJND UMF	S12	6,86	Befristet bis 12/2020	
27	363500	J/B3-5 Vormundschaft, Sachbearbeitung	E9b	1,00	Befristet bis 12/2020	
28	363500	J/B3-5 Vormundschaft, Sachbearbeitung	S12	1,50	Befristet bis 12/2020	
29	363500	J/B3-5 Vormundschaft, Verwaltungskraft	E5	0,50	Befristet bis 12/2020	
30	364000	JB4-4 Sachbearbeitung WiHi	A9/A10	3,00	Befristet bis 12/2020	
31	364000	J/B4-4 Sachbearbeitung WiHi	E9b	0,50	Befristet bis 12/2020	
32	364000	J/B4-4 Verwaltungskraft WiHi	E5	0,50	Befristet bis 12/2020	
33	364000	J/B4-Sachbearbeitung Gebührenübernahme /UVG	E8	1,00	Befristet bis 12/2019	unbefristet
1.5 Gesamt Anträge Fristverlängerung / Entfristung						

Das Jugendamt hat für die befristeten Stellen, die mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit länger bzw. dauerhaft zu Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs dringend erforderlich sind, eine Fristverlängerung bzw. Entfristung beantragt. So soll den Stelleninhaberinnen und Stelleninhabern Planungssicherheit gewährt und Fluktuation vermieden werden. Ref. I/II wird die Entscheidung über die Entfristung dieser Stellen erst in den Haushalt 2021 aufnehmen. Als personalwirtschaftliche Lösung werden aber Mitarbeitende mit befristet geschlossenen Arbeitsverträgen bei Eignung dauerhaft übernommen (entsprechend des Konzepts „Umgang mit befristeten Beschäftigten bei der Stadt Nürnberg“; s. POA vom 21.05.2019).

2. Zuschüsse und Sachkosten

Nach Abstimmung mit Ref. II/Stadtkämmerei wurden zahlreiche Erhöhungen im Bereich des K1 Budgets, hier insb. bei den Sachkosten und im Zuschussbereich K3 bereits im Haushaltsplanentwurf für 2020 eingesetzt bzw. sind für die Aufnahme ins Kämmereipaket vorgesehen. Diese Positionen sind in dieser Vorlage unter „nachrichtlich“ ausgewiesen. In der Entscheidungsvorlage werden nur die Positionen aufgeführt, die darüber hinaus noch vom Jugendhilfeausschuss zum Haushalt 2020 beantragt werden.

2.1 Zuschüsse

Alle Anträge auf Berücksichtigung künftiger Personalkostensteigerungen sind in den Haushaltsplanentwurf 2020 bereits eingearbeitet. Ref. II ermittelte eine durchschnittliche tarifliche Erhöhung von 3,0 %. Weitere Positionen wurden bereits mit erhöhtem Ansatz im Haushaltsplanentwurf 2020 vorgemerkt (s. Kurzbeschreibungen mit Begründungen unter Beilage 8). Die Gesamtübersicht aller Zuschüsse nach Produkten/Förderbereichen des Ref. V ist in der bisherigen Form in der Beilage 9.1 bzw. 9.2 aufgeführt und zusätzlich in Form der neuen im Haushaltsplanentwurf abgedruckten Erweiterten Zuschussliste, s. Beilage 9.3.

Zu 1) Seit 2019 gibt es das neue Kinder- und Jugendhaus WH 13. Dieses wurde bereits durch das Jugendamt und den KJR fachlich begutachtet und für eine Förderung über die OKJA empfohlen. Die Einrichtung soll nun vollumfänglich in die Förderung (+ 3.650 €) mitaufgenommen werden. Daneben wird eine prozentuale Steigerung des Zuschusses für die Erhöhungsanträge der Einrichtungen des Kreisjugendwerks (+ 6.850 €) und der evangelischen Jugend Nürnberg (+ 2.200 €) mitaufgenommen. Die Verwaltung des Jugendamts befürwortet die Aufnahme des Trägers WH 13 und die Erhöhung des Zuschusses wie bereits im Planentwurf vorgemerkt.

Nr.	Produkt	Kostenstelle	Bezeichnung	HH Planentwurf 2020 Beschlussvorschlag zum Haushalt 2020	Veränderung
1	366200	Z366200028	KJR – Offene Kinder- und Jugendarbeit	246.100 EUR	0 EUR

Zu 2) Fachlich begründete Erhöhungen an freie Träger hat das Jugendamt geprüft und empfiehlt dem JHA, folgende Erhöhungen zum Haushalt 2020 zu beantragen:

Nr.	Produkt	Kostenstelle	Bezeichnung	HH-Ansatz 2020 beantragt	Veränderung
2	363900	Z363900007	ISKA – Begleiteter Umgang	157.300 EUR	+17.800 EUR

Zu 3) Um den nach NKKS¹-Siegel geforderten Qualitätsstandards weiterhin zu entsprechen und dadurch die Zuschüsse des Freistaats Bayern und der Deutschen Fußball Liga zu erhalten, empfiehlt die Verwaltung dem JHA folgende Erhöhung zum Haushalt 2020 zu beantragen:

Nr.	Produkt	Kostenstelle	Bezeichnung	HH-Ansatz 2020 beantragt	Veränderung
3	366200	Z366200030	Fanprojekt e.V. - Fanbetreuung	55.000 EUR	+3.800 EUR

Zu 4) Gemäß dem Gutachten des JHA vom 18.09.2019 zum TOP: Förderkonzept für freie und freigemeinnützige Träger der Kindertagesbetreuung (Föko Kitas) wird dem Stadtrat empfohlen, das Förderkonzept sowie die Zuschussrichtlinie für die Investitionskostenförderung von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Nürnberg zu erlassen.

Für den freiwilligen Sonderzuschuss ab 01.07.2020 ist der Ansatz auf dem Zuschuss Föko erst ab 2021 zu erhöhen (Auszahlung erfolgt erst mit Endabrechnung erstmalig im Frühjahr 2021). Die Mittel für Investitionskostenförderung sind im MIP ab 2020 in der Pauschale Baukosteninvestitionszuschüsse entsprechend bereitgestellt (siehe 2.3 – MIP Pauschale).

Nr.	Produkt	Kostenstelle	Bezeichnung	HH Planentwurf 2020 Beschlussvorschlag zum Haushalt 2020	Veränderung
4	365300	Z365300011	Förderkonzept Kindertageseinrichtungen freier Träger	969.900 EUR	0 EUR
<u>Gesamt Beschlussvorschlag Zuschüsse</u>					<u>+21.600 EUR</u>

¹ Nationales Konzept Sport und Sicherheit

2.2 Sachkosten K1 Budget

Für folgende Erhöhungen gemäß der im Zeitraum 11/2018 bis 9/2019 erfolgten fachlichen Beschlüssen bzw. Gutachten des JHA (s. auch Übersicht der Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen Beilage 6) konnte bisher noch keine Berücksichtigung der Bedarfe in der Haushaltsplanung für 2020 bzw. keine Aufnahme ins Kämmereipaket zum Haushalt 2020 erfolgen:

Nr.	Produkt	Leistung/ Kostenstelle	Bezeichnung	Haushaltsplanentwurf 2020	Veränderung – Beschlussvor- schlag zum Haushalt 2020
1	365100 365101 365200	Versch.	Qual. Weiterentwicklung: Sprachliche Bildung Programmmittel, Sachkosten und Evaluation	42.800 EUR	+42.800 EUR
2	363900	Versch.	Qual. Weiterentwicklung: Fachstelle Inklusion Programmmittel, Sachkosten und Evaluation	34.250 EUR	+34.250 EUR

Zu 1 und 2)

Der JHA hat am 18.09.2019 das Konzept zur Qualitativen Weiterentwicklung (Sprachliche Bildung und Inklusion) beschlossen. Der JHA Etat beantragt die Bereitstellung der Mittel entsprechend der Vorlage zum Haushalt 2020 mit sukzessivem Aufbau ab Juli 2020.

Die Ausgaben sind über die Einsparungen durch die Einführung der Beitragsentlastung für Kinder im Kindergartenalter (100 € pro Monat) des Freistaates Bayern finanziert.

2.3 Investitionen

MIP Pauschale 62 Baukostenzuschüsse

Der JHA empfiehlt dem Stadtrat, die am 18.09.2019 vorgelegten Gutachten Förderkonzept Kindertageseinrichtungen (Föko) und Zuschussrichtlinien zu erlassen und die entsprechenden Haushaltsmittel ab Einführung zum 01.07.2020 bereitzustellen.

Im Bereich der Investitionskostenförderung sind rund 2 Mio. EUR jährlich an Mehraufwand einzuplanen. Aufgrund der Einführung ab 01.07.2020 müssen die Haushaltsansätze ab der Haushaltsanmeldung für den Mittelfristigen Investitionsplan ab 2021 angepasst werden. Die bereitgestellten Mittel im Haushaltsplanentwurf für 2020 sind ausreichend, die Förderung aus den vorhandenen Mitteln durch das neue Förderkonzept kann aus dem Planansatz erfolgen.